

Ideen und Vorschläge für das Kulturjahr 2027

Bitte beachten Sie: bei den folgenden Veranstaltungsvorschlägen handelt es sich lediglich um Ideen und allgemeine Inspiration, was beim Kulturjahr 2027 möglich ist. Eigene Ideen und Vorschläge sind jederzeit willkommen! Gerne können auch bereits bestehende Veranstaltungen und Veranstaltungsformate thematisch an das Kulturjahr 2027 angelehnt werden, ohne das Bewährte komplett überdacht werden muss.

Ausstellungen & Sichtbarkeit im öffentlichen Raum

- Wanderausstellungen, z.B. „Frauen aus dem Donautal“ (Porträts historischer & heutiger Frauen und Persönlichkeiten)
- Mobile Galerien in Cafés, Apotheken, Sparkassen und öffentlichen Einrichtungen
- Mini-Ausstellung „Frauen aus unserer Gemeinde“ (Bibliothek/Rathaus)
- Fenster-Ausstellung in Geschäften: „Frauen. Geschichten. Kultur.“

Lesungen, Bibliotheken & Geschichten teilen

- Thementisch „Starke Frauen – starke Geschichten“ in Büchereien und Bibliotheken
- Vorlesestunde „Heldinnen für Kinder“ + Bastelaktion
- Lesekreis „Frauen erzählen“
- Lesung „Briefe aus dem Kloster“ (historisch + musikalisch)
- „Bring ein Buch, das dich geprägt hat“ – Mitmachwand

Theater & Bühne (auch klein umsetzbar)

- Szenische Lesungen mit regionalen Texten und Biografien
- „Frauenstimmen-Abend“ (Monologe, Gedichte, Tagebücher)
- Dorf-Theater trifft Geschichte: kurze Szenen über lokale Frauen
- Aufführung von Stücken geschrieben von Frauen oder über starke Frauen
- Offene Bühne „Erzähl doch mal...“ – Bürgerinnen erzählen

Musik & Mitsingformate

- Frauenchor-Nacht in Kirchen & Klöstern
- Konzert unter dem Motto „Frauenstimmen“ (2–3 passende Stücke reichen; z.B. Stücke von Komponistinnen oder über starke Frauen/Gemeinschaft/Inklusion)
- Offenes Singen auf dem Marktplatz
- „Musik für Schwesterherz“ im Seniorenheim
- Patenschaftskonzert mit inklusiven Chören/Werkstätten
- Jugendformat: „Beatbox trifft Barock“

Begegnung, Austausch & Erzählcafés

- Erzählcafé „Was ich nie vergessen habe“ (z.B. mit Pflegekräften und Angehörige)
- Erzählcafé „Frauen erinnern sich“ im Pfarrheim oder Bürgerhaus
- Generationenabend „Oma erzählt“ (Interviews oder Talkrunden)
- Filmabend + Gesprächsrunde

Führungen, Geschichte & regionale Spuren

- Klosterführungen „Unsichtbare Bibliotheken“
- Stadtführungen „Spuren starker Frauen“
- (geführte) Spaziergänge „Frauenorte entdecken“ (Hebamme, Kloster, Schule...)
- Szenische Lesung „Mutige Stimmen“ (Widerstand & Wandel)

Jugend & kreative Zukunftsformate

- Poetry Slam „Schwesterherz Next Gen“
- Graffiti-Projekt „Wand der Heldinnen“
- Schulwettbewerb „Zivilcourage heute“
- Mädchen-Technik-Tage (3D-Druck, Holz, Metall)

Handwerk, Alltag & lokale Heldinnen

- Festival „Meisterinnen im Donautal“
- Workshop-Reihe „Können lernen“ (Nähen, Buchbinden, Upcycling...)
- Porträtreihe „Werkstattgeschichten“
- „Heldin des Tages“-Aktion in jeder Gemeinde
- Postkartenaktion „Schwesterherz-Grüße“

Spiritualität & Dialog

- Abend „Frauen der Bibel – heute gelesen“
- Meditationsreihe „Stille & Stärke“
- Interreligiöser Frauendialog

Inklusion & Teilhabe (niedrigschwellig)

- Inklusives Kulturfestival „Alle können Bühne“
- Offene Ateliertage in Werkstätten
- Tandem-Workshop „Wir machen zusammen Kunst“, Menschen mit und ohne Behinderung gestalten zusammen etwas
- Eine Veranstaltung in leichter Sprache als starkes Zeichen